

## Götzenfleisch

<sup>1</sup>Was aber das Götzenopfer angeht, so wissen wir, dass wir alle die Erkenntnis haben. Das Wissen bläht auf, die Liebe aber baut auf.<sup>2</sup>Wenn aber jemand der Meinung ist, er habe etwas erkannt, der hat noch nicht erkannt, wie man eigentlich erkennen soll.<sup>3</sup>Wenn aber jemand Gott liebt, der ist von ihm erkannt.<sup>4</sup>Was nun das Essen von Götzenopferfleisch angeht, so wissen wir, dass es keinen Götzen gibt in der Welt und keinen Gott als den einen.<sup>5</sup>Und obwohl es solche gibt, die Götter genannt werden, es sei im Himmel oder auf Erden, wie es ja viele Götter und Herren gibt,<sup>6</sup>so haben wir doch nur einen Gott, den Vater, von dem alle Dinge sind und wir zu ihm; und einen HERRN, Jesus Christus, durch den alle Dinge sind und wir durch ihn.<sup>7</sup>Aber nicht jeder hat die Erkenntnis. Denn einige, die noch ein Verhältnis zu den Götzen haben, essen's als Götzenopfer; dadurch wird ihr Gewissen, weil es so schwach ist, befleckt.<sup>8</sup>Aber Speise bringt uns nicht näher zu Gott: essen wir, so werden wir darum nicht besser sein; essen wir nicht, so werden wir darum nicht geringer sein.<sup>9</sup>Seht aber zu, dass diese eure Freiheit für die Schwachen nicht zum Ärgernis wird!<sup>10</sup>Denn wenn jemand dich, der du die Erkenntnis hast, im Götzentempel zu Tisch sitzen sieht, wird dann nicht sein Gewissen, da er doch schwach ist, ermutigt, das Götzenopfer zu essen?<sup>11</sup>Und so wird durch deine Erkenntnis der schwache Bruder umkommen, um dessen willen doch Christus gestorben ist.<sup>12</sup>Wenn ihr aber so

## أكل ما دُبِحَ لِلأوثان

<sup>1</sup>وَأَمَّا مِنْ جِهَةِ مَا دُبِحَ لِلأوثانِ فَتَعَلَّمُ أَنَّ لِجَمِيعِنَا عِلْمًا. الْعِلْمُ يَفْعُحُ وَلَكِنَّ الْمَحَبَّةَ تَبْنِي. <sup>2</sup>فَإِنْ كَانَ أَحَدٌ بَطُلًا أَنَّهُ يَعْرِفُ شَيْئًا، فَإِنَّهُ لَمْ يَعْرِفْ شَيْئًا بَعْدُ كَمَا يَجِبُ أَنْ يَعْرِفَ، <sup>3</sup>وَلَكِنْ إِنْ كَانَ أَحَدٌ يُحِبُّ اللَّهَ، فَهَذَا مَعْرُوفٌ عِنْدَهُ. <sup>4</sup>فَمِنْ جِهَةِ أَكْلِ مَا دُبِحَ لِلأوثانِ تَعَلَّمُ أَنْ لَيْسَ وَتَرٌّ فِي الْعَالَمِ وَأَنْ لَيْسَ إِلَهٌ آخَرٌ إِلَّا وَاحِدًا. <sup>5</sup>لأنَّه وَإِنْ وُجِدَ مَا يُسَمَّى إِلَهًا، سِوَاءِ كَانَ فِي السَّمَاءِ أَوْ عَلَى الْأَرْضِ، كَمَا يُوجَدُ إِلَهَةٌ كَثِيرُونَ وَأَرْبَابٌ كَثِيرُونَ، <sup>6</sup>لَكِنْ لَنَا إِلَهٌ وَاحِدٌ، الْآبُ، الَّذِي مِنْهُ جَمِيعُ الْأَشْيَاءِ وَتَحُنُّ لَهُ، وَرَبُّ وَاحِدٌ، يَسُوعُ الْمَسِيحُ، الَّذِي بِهِ جَمِيعُ الْأَشْيَاءِ وَتَحُنُّ بِهِ. <sup>7</sup>وَلَكِنْ لَيْسَ الْعِلْمُ فِي الْجَمِيعِ، بَلْ أُنَاسٌ بِالضَّمِيرِ تَحَوُّ الْوَتْنَ، إِلَى الْآنَ يَأْكُلُونَ كَأَنَّهُ مِمَّا دُبِحَ لِوَتْنِ، فَصَمِيرُهُمْ إِذْ هُوَ ضَعِيفٌ، يَتَنَجَّسُ. <sup>8</sup>وَلَكِنَّ الطَّعَامَ لَا يُقَدِّمُنَا إِلَى اللَّهِ، لِأَنَّا إِنْ أَكَلْنَا لَا تَزِيدُ، وَإِنْ لَمْ نَأْكُلْ لَا نَقْصُ. <sup>9</sup>وَلَكِنْ انْطَرُوا لئَلَّا يَصِيرَ سُلْطَانُكُمْ هَذَا مَعْتَرَةً لِلضُّعْفَاءِ. <sup>10</sup>لأنَّه إِنْ رَأَى أَحَدٌ، بَا مَنْ لَهُ عِلْمٌ، مُتَكِنًا فِي هَيْكَلِ وِتْنِ، أَقْلًا يَتَقَوَّى صَمِيرُهُ، إِذْ هُوَ ضَعِيفٌ، حَتَّى يَأْكُلَ مَا دُبِحَ لِلأوثانِ؟ <sup>11</sup>فَيَهْلِكُ بِسَبَبِ عِلْمِكَ الْإِخُ الضَّعِيفُ الَّذِي مَاتَ الْمَسِيحُ مِنْ أَجْلِهِ، <sup>12</sup>وَهَكَذَا، إِذْ تُحْطِنُونَ إِلَى الْإِخْوَةِ وَتَجْرُحُونَ صَمِيرَهُمْ الضَّعِيفَ، تُحْطِنُونَ إِلَى الْمَسِيحِ. <sup>13</sup>لِذَلِكَ إِنْ كَانَ طَعَامٌ يُعْتَرِ أَخِي، فَلَنْ أَكُلَ لَحْمًا إِلَى الأَبَدِ، لئَلَّا أَعْتَرِ أَخِي.

sündigt an den Brüdern, und verletzt ihr schwaches Gewissen, so sündigt ihr an Christus.<sup>13</sup> Darum, wenn die Speise meinen Bruder ein Ärgernis ist, will ich nie mehr Fleisch essen, damit ich meinem Bruder nicht zum Ärgernis werde.